

fließender Deckungshyp.-Beträge zulässig. Tilg. ab 2./1. 1932 mit einmonat. Künd. Eingef. in Berlin im Januar 1927. Kurs Ende 1927—1929: 93, 87.50, 82.50%.

**6% Gold-Hyp.-Pfandbr. von 1927 Serie 10:** GM. 10 000 000. Stücke wie Serie V. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündigung bis 1./10. 1932 ausgeschlossen, Auslösung bis dahin nur in Höhe zurückfließender Deckungshyp.-Beträge zulässig. Tilg. ab 1./10. 1932 mit einmonat. Künd. Eingef. in Berlin im Februar 1927. Kurs Ende 1927—1929: 90, 83, 80%.

**7% Gold-Hyp.-Pfandbr. von 1927 Ser. 11:** GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 100, 300, 500, 1000, 3000 u. 5000. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündigung bis 1./7. 1932 ausgeschlossen; Auslos. bis dahin nur in Höhe zurückfließender Deckungshyp.-Beträge zulässig. Eingeführt in Berlin u. Frankf. a. M. im November 1927. Kurs Ende 1927—1928 in Berlin: 93, 90.50, 85%; in Frankf. a. M.: 93, 90.50, 85%.

**8% Gold-Hyp.-Pfandbr. von 1927 Ser. 12:** GM. 5 000 000. Stücke zu GM. 100, 500, 1000 u. 3000. Erweiterungsausgabe: GM. 5 000 000, Stücke zu GM. 100, 500 u. 1000. Zs. 1/4. u. 1./10. Kündigung bis 1./10. 1932 ausgeschlossen; Auslos. bis dahin nur in Höhe zurückfließender Deckungshyp.-Beträge zulässig. Eingef. in Berlin im Nov. 1927. Kurs Ende 1927—1929: 99, 97.50, 92%.

**8% Gold-Hyp.-Pfandbr. von 1928 Ser. 13.** GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 100, 500, 1000 u. 3000. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündigung bis 1./1. 1933 ausgeschlossen. Kurs Ende 1928 bis 1929: 97.50, 92.25%. Eingeführt in Berlin im April 1928.

**7% Gold-Hyp.-Pfandbr. von 1928 Serie 14:** GM. 1 000 000. Stücke zu GM. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Die Anleihe ist von der Kapitalertragsteuer befreit u. wurde in Holland aufgelegt. Kündigung bis 1./7. 1933 ausgeschlossen. Auslos. bis dahin nur in Höhe derjenigen Beträge, welche der Bank durch Tilg.-Beträge oder aussergewöhnl. Rückzahl. auf die Deckungshyp. bzw. Deckungsdarlehen zufließen. Spätestens am 1./7. 1953 muss der Rest der Anleihe getilgt sein.

**8% Gold-Hyp.-Pfandbriefe von 1929 Serie 15:** GM. 10 000 000. Erweiterungsausgabe GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 3000, 1000, 500 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündigung bis 1./1. 1934 ausgeschlossen. Auslos. bis dahin nur in Höhe zurückfließender Deckungshyp.-Beträge zulässig. Kurs Ende 1929: 96.50. Einführung in Berlin im Januar 1929.

**8% Gold-Schuldverschreib. von 1926 Serie 1:** (Kommunal-Schuldverschreib.) GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 3000, 1000, 500 u. 100. — Erweit.-Ausg. GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 3000 u. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündig. b's 1./4. 1931 ausgeschlossen, Auslösung bis dahin nur in Höhe zurückfließender Deckungsdar.-Beträge zulässig. Tilg. ab 1./4. 1931 mit sechswöch. Künd. Eingef. in Berlin im März 1926 bzw. Juni 1926. Kurs Ende 1926—1929: 101.25, 95, 93, 88.50%. Zulassung nicht begebener GM. 2 000 000 ab 1./4. 1927 zurückgezogen.

**7% Gold-Schuldverschreib. von 1926 Serie 2:** GM. 10 000 000. Stücke wie Serie 1. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündig. bis 2./1. 1932 ausgeschlossen. Tilg. ab 2./1. 1932 mit sechswöch. Kündig. Eingeführt in Berlin im Januar 1927. Kurs Ende 1927—1929: 92.50, 90, 82%.

**6% Gold-Schuldverschreib. von 1927 Serie 3:** GM. 10 000 000. Stücke wie Serie 1. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündig. bis 1./10. 1932 ausgeschlossen. Tilg. ab 1./10. 1932 mit sechswöch. Kündig. Eingef. in Berlin im Februar 1927. Kurs Ende 1927—1929: 90, 83.25, 80%.

**8% Gold-Schuldverschreib. von 1927 Ser. 4:** GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 100, 500, 1000 u. 3000. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündig. bis 1./1. 1933 ausgeschlossen. Auslos. bis dahin nur in Höhe zurückfließender Deckungsdar.-Beträge zulässig. Eingef. in Berlin im Dez. 1927. Kurs Ende 1927—1929: 95, 94.50, 89.25%.

**8% Gold-Schuldverschreib. von 1928 Serie 5:** GM. 10 000 000. Stücke zu GM. 3000, 1000, 500 u. 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Kündigung bis 1./4. 1933 ausgeschlossen. Auslos. bis dahin nur in Höhe zurückfließender Deckungsdarlehen-Beträge zulässig. Eingeführt in Berlin im Juli 1928. Kurs Ende 1928—1929: 95, 93%.

**Umlauf der Gold-Pfandbriefe u. Gold-Schuldverschreib. am 31./12. 1929:** Pfandbriefe: 4½% Serie 8 RM. 31 802 600, 4½% Zertifikate 1 182 350, 5% Serie 1 (124 429 g Feingold) 347 156, 6% Serie 10 3 126 200, 7% Serie 7 6 992 700, 7% Serie 11 594 400, 7% Serie 14 (Auslandsanleihe kapitalertragsteuerfrei) 1 000 000, 8% Serie 5 4 821 100, 8% Serie 6 5 020 300, 8% Serie 12 8 497 300, 8% Serie 13 8 872 800, 8% Serie 15 11 168 500, 10% Serie 2 3 220 900, 10% Serie 3 6 501 000, 10% Serie 4 4 362 800. Sa. RM. 97 510 106 = 34 825 430.10 g Feingold. Goldschuldverschreibungen (Kommunal-Obl.) 6% Serie 3 RM. 769 800, 7% Serie 2 1 936 200, 8% Serie 1 15 827 300, 8% Serie 4 8 088 700, 8% Serie 5 7 210 900. Sa. RM. 33 832 900 = 12 126 487.4 g Feingold. In das Hypothekenregister eingetragene Hypoth. abzügl. amortisierter Beträge: in g Feingold 126 757.68, in GM. 99 261 840.68 = 35 577 720.7 g Feingold. In das Kommunaldarlehnsregister eingetrag. Kommunaldarlehen abzüglich amortisierter Beträge: in GM. 35 866 931.72 = 12 862 699.6 g Feingold.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Semester. **Stimmrecht:** Je RM. 20 = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** Über die Verwendung des Reingewinnes hat, nachdem der R.-F. den statut. Höchstbetrag von 1/10 des A.-K. erreicht hat, die G.-V. zu beschliessen, vorbehaltlich des Rechts des A.-R. u. der Beamten der Bank auf Bezug der ihnen statut. u. vertragsmässig zustehenden Tant.

**Bilanz am 31. Dez. 1929:** Aktiva: Kassa (einschl. Guth. auf Reichsbank-Giro-K., auf Postscheck-K. u. beim Kassen-Verein) 52 022, eig. Gold-Pfandbr. u. Goldschuldverschreib. im Nennbetrage von 19 721 g Feingold u. GM. 5 518 840 Goldpfandbr., Zertifikaten u. Goldschuldversch. (Kommunal-Oblig.) 3 791 261, sonst. Eff. 163 745, Guth. bei Banken u. Bankiers